

Amtsblatt

Marktgemeinde KÖNIGSTETTEN



kompakt
und konkret

UNSER KÖNIGSTETTEN

06 | 2024



Liebe Bürgerinnen und
Bürger von Königstetten!

Ich bedanke mich bei Ihnen für das Vertrauen, welches Sie mir beinahe 20 Jahre entgegengebracht haben. Es waren für mich herausfordernde, aber auch schöne Jahre, mit Erlebnissen, im Guten wie im weniger Guten, kein einziges davon möchte ich missen.

Ihr (noch) Bürgermeister
Roland Nagl

■ Nationalratswahl

■ Abschied

■ FUER



DIE
GEMEINDE
INFO UND
SERVICE APP



www.koenigstetten.at

Nationalratswahl am 29.09.2024

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

Wahllokale - amtliche Wahlinformation

Alle Wahllokale unserer Gemeinde sind von 07.00 bis 14.00 Uhr geöffnet.

Bitte entnehmen Sie der färbigen amtlichen Wahlinformation Ihre Sprengelzuteilung.

Sprengel 1:	Wahllokal Gemeindeamt Sitzungssaal Schlosshof, Hauptplatz 1	weiß
Sprengel 2:	Wahllokal Kindergarten II, Johann Gruber-Promenade 31-35	rosa
Sprengel 3:	Wahllokal Kindergarten I, Wipfinger Straße 10	gelb

Bringen Sie bitte die amtliche Wahlinformation und ein Ausweisdokument zur Feststellung der Identität am Wahltag mit. Sie tragen dazu bei, den Wahlvorgang zügig zu gestalten.

Achtung - die amtliche Wahlinformation ist keine Wahlkarte!

Wahlkarten - Briefwahl

Mit einer Wahlkarte können Sie, wenn Sie sich voraussichtlich am Wahltag nicht am Ort Ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis aufhalten werden oder der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag (zB. Bettlägerigkeit, Krankheitsgründe) unmöglich ist, wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- am Wahltag in jedem Wahllokal in Österreich sofern es Wahlkarten annimmt, oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl, entweder zu Hause oder unmittelbar bei der Abholung der Wahlkarte am Gemeindeamt. Eine Wahlzelle steht für Ihre persönliche Wahlhandlung bereit!

Eine Beantragung ist mit einer Begründung (z.B. Ortsabwesenheit) versehen

- schriftlich (Antragsformular, Brief, Fax oder E-Mail) unter Angabe der Reisepassnummer oder Beilage einer Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde bis spätestens 25.09.2024 oder
- schriftlich über die Internetseite www.oesterreich.gv.at bis spätestens 25.09.2024 oder
- schriftlich mit der Handy-App „Digitales Amt“ bis spätestens 25.09.2024 oder
- persönlich unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises bis spätestens 27.09.2024, 12.00 Uhr am Gemeindeamt, möglich.

Entsprechende Antragsformulare liegen am Gemeindeamt auf bzw. sind auf der Homepage der Gemeinde www.koenigstetten.at verfügbar. Der Versand bzw. die Ausstellung der Wahlkarten beginnt voraussichtlich ab Anfang September. Die Zustellung erfolgt grundsätzlich als eingeschriebene Briefsendung.

Mittels Briefwahl verwendete Wahlkarten müssen spätestens am Wahltag (29.09.2024), 17.00 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Ebenfalls können diese am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal, während der Öffnungszeiten, oder bei jeder Bezirkswahlbehörde bis 17.00 Uhr abgegeben werden.

Bitte beachten Sie:

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte rechtzeitig!

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten!

Sehr geehrte Königstettenerinnen! Sehr geehrte Königstettener! Liebe Jugend!



Ich darf mich mit diesem Artikel von euch verabschieden.

Mit Wirksamkeit vom 13. September 2024 lege ich mein Mandat im Gemeinderat zurück und scheidet aus.

Am 17. September wird der Gemeinderat einen neuen Bürgermeister wählen.

Ein Freund von mir meinte einmal: „Wenn Du einmal aufhörst, geht eine Ära zu Ende!“. Ehrlich, ich habe mich nie so wichtig genommen. Beinahe 35 Jahre war ich durchgehend Mitglied des Gemeinderats.

Heute blicke ich auf fast 20 Jahre zurück, in denen ich meine Heimatgemeinde als Bürgermeister begleiten durfte. Ich halte nicht viel von Ären, wichtig war mir immer, die Entwicklung unseres Ortes zu fördern und Königstetten ein Stück weiterzubringen. Dafür hatte ich in den vergangenen Jahren Ihr Vertrauen, dafür möchte ich mich bei Ihnen und all den Menschen, die mich bei unseren Vorhaben unterstützt haben, aus ganzem Herzen bedanken.

Bilder sagen mehr als Worte. Gefunden habe ich einige, die mir besonders viel bedeuten.

Die Angelobung als Vizebürgermeister im Dezember 2004 durch Bezirkshauptmann Johann Lampeitl.



Der Spatenstich für unseren Kindergarten in der Wipfinger Straße.



Bei der Eröffnung unserer Volksschule 2019 nach der Erweiterung, durfte ich dem Landtagsabgeordneten Christoph Kaufmann, er vertrat die Landesregierung, eine Windeltorte überreichen. Einige Tage zuvor vergrößerte sich die Familie Kaufmann.



Zu unserem Parkbad habe ich bis heute eine ambivalente Beziehung. Auf der einen Seite wichtig für die Jugend und die Familien, auf der anderen Seite kostet der Betrieb jede Menge Geld. Nach der Generalsanierung ging ich bei der Wiedereröffnung 2010 nicht ganz freiwillig baden.



Bürgermeister
Ing. Roland Nagl



Der Ausbau von Kanal- und Wasserleitung waren und sind ein Dauerthema – hier ein Schnappschuss aus einem größeren Kaliber.

Unsere Feuerwehr galt es immer zu unterstützen, wie etwa bei der Anschaffung des Kleinrüstfahrzeug im Jahr 2008.



Oder sich devot im Hintergrund zu halten, wenn die Gattin die Patin des neuen Kleinlöschfahrzeugs im Jahr 2018 ist. [Ohne den Rückhalt meiner Familie hätte ich die 20 Jahre nicht geschafft. Dicken Kuss an meine Frau.]



Die Verbundenheit zu unseren Vereinen wie der Blasmusik, die ich bei vielen Ausrückungen begleiten durfte oder mit ihnen Preise in Empfang nahm. Mit den Pfadfindern besuchte ich als frischgebackener Bürgermeister die damalige Landesrätin Johanna Miki-Leitner.



Was wäre eine Gemeinde ohne Feste und Feierstunden. Wie etwa beim 70er unseres Pfarrers Franz Großhagau-



er 2011. Gut, dass die Hetz bei aller Ernsthaftigkeit nicht zu kurz kam (bei einem der vielen Straßenmärkte). Die schließlich übrig bleiben helfen zusammenräumen.



Eine Gemeinde zu führen ist eine intensive, fordernde und schöne Aufgabe. Es ist wie im Leben, die schlimmeren Ereignisse geraten leichter in Vergessenheit. Die Summen der positiven Erlebnisse und die Vielfalt machen es aus. Dafür zu arbeiten lohnt sich allemal. Königstetten wird auch weiter gedeihen, wenn wir alle zusammenarbeiten und auch zusammenhalten.

Bürgermeister Ing. Roland Nagl

DONAUKULTUR KG
ALEXANDRA MÜLLNER

Rudolfstraße 4 · 3430 Tulln
Wipfinger Straße 22/6/12 · 3433 Königstetten

www.donaukulturmagazin.com

Sommorgespräche 2024 – ein toller Erfolg

An vier Mittwochen im Juli und August fanden die Sommergespräche des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters an unterschiedlichen Stationen im Ort statt. Neben dem beliebten Treffpunkt im Veltlinerpark, waren auch der Schlosshof sowie die abgeschlossenen Baustellen in der Badgasse (Brücken) und der Pro-Juventute-Straße (Straßensanierung) Schauplätze der Veranstaltung.



Es war einiges los bei den Sommergesprächen - wie hier am 31. Juli hinter dem Parkbad

Interessierte Bürgerinnen und Bürger kamen auf einen Plausch vorbei oder brachten unterschiedliche Anliegen vor. Insgesamt gesehen ein toller Erfolg, für den wir uns ganz herzlich bei allen Teilnehmern bedanken. Wir werden die vorgebrachten Ideen auf Machbarkeit prüfen und diversen Hinweisen zu größeren und kleineren Verbesserungsmöglichkeiten selbstverständlich nachgehen.

Strauchschnitt im öffentlichen Raum

Ein Thema, das vor allem unseren Bauhof und die Verwaltung immer wieder belastet, ist der Überhang von Sträuchern und Bäumen in den öffentlichen Straßenraum. Dieser nimmt oft die Sicht, grenzt die Breite von Gehsteigen ein oder führt zu gefährlichen Situationen. Ebenfalls besteht bei sehr hohen Schneelasten im Winter die Gefahr von Astbrüchen und damit einer ungewollten Sperre von Fahrbahnen – was zuletzt auch eine Welle an Einsätzen unserer Feuerwehr zur Folge hatte.

Dies alles wäre vermeidbar, wenn regelmäßig ein Strauch- und Grünschnitt an der Straßenfluchtlinie durchgeführt wird. Grundsätzlich gilt:

- Lichtraumprofil über einem Gehsteig oder Radweg: mind. 2,50 m
- Lichtraumprofil über einer Fahrbahn: mind. 4,50 m

Leuchtentausch in der Volksschule



Vizebürgermeister
Ing. Ronald Gutscher

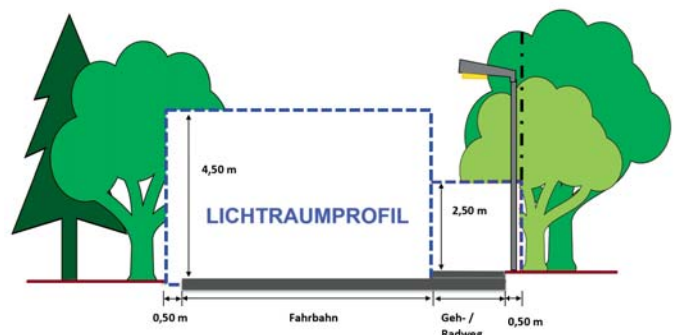


Leuchtentausch Volksschule

Aufgrund der in die Jahre gekommenen Leuchtmittel im älteren Trakt der Volksschule haben wir uns – auch aufgrund der hohen Förderquoten von Bund und Land – dazu entschieden, auf eine LED-Beleuchtung umzustellen.

Die im Ort ansässige Firma Sabo Elektrik hat die Umbauarbeiten im Juli vorgenommen. Pünktlich zu Schulbeginn sind die Leuchtstärken in den Klassen, dem Turnsaal und den Garderoben wieder auf dem aktuellen Stand – zum Wohle der Augen unserer Schüler, Betreuer und Lehrer!

Das Ganze sieht dann bildlich gesprochen so aus:



Ich darf daher alle betroffenen Grundeigentümer ersuchen, Bäume und Sträucher regelmäßig so zu schneiden, dass eine Beeinträchtigung des öffentlichen Raumes weitgehend vermieden wird. Besten Dank!

Sanierung der Bushaltestellen in der Wiener Straße

Bereits seit längerer Zeit überlegen wir die beiden Busstationen im Kreuzungsbereich der Neuwaldegger Straße mit der Wiener Straße zu adaptieren: Der Hauptgrund dazu ist, dass speziell auf der rechten Seite Fahrtrichtung Tulln der bestehende Gehsteig als Einstiegsstelle nicht tauglich ist. Zu viele Kinder (mittlerweile teilweise bis zu 30 und mehr) tummeln sich am Morgen dort, wo Fahrzeuge relativ knapp am Fahrbahnrand vorbeifahren - für uns nicht mehr tragbar.

Wir haben uns daher entschlossen, die Sanierung der Haltestelle in die Wege zu leiten. Dazu haben wir von einem Fachplaner ein Konzept für diese und die gegenüberliegende Straßenseite ausarbeiten lassen. Davor erfolgte eine verkehrsrechtliche Beratung durch NÖ Regional. Im Ergebnis wird die Fahrbahn verschwenkt, sodass beide Einstiegstellen künftig barrierefrei nutzbar sind und die normativ empfohlenen Breiten aufweisen. Ebenso konnten wir mit angrenzenden Anrainern ausverhandeln, drei Quadratmeter des Vorgartens für die Aufstellung eines Buswartehäuschens zu nutzen – ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für das Entgegenkommen. Auch auf



Sanierung Bushaltestelle Wienerstraße

der gegenüberliegenden Straßenseite wird ein Buswartehäuschen ergänzt. Die Restfahrbahnbreite wird künftig sechs Meter betragen, die Busse halten – so wie bisher – auf der Fahrbahn. Die Straßenmeisterei saniert unseren Informationen zufolge den Kreuzungsbereich im Jahr voraussichtlich 2025, sodass die Fahrbahnanschlüsse vorerst nur provisorisch wiederhergestellt werden. Ab dem Schulbeginn sollte daher das Einsteigen in die Busse und das Verweilen auf der Haltestelle für unsere Schülerinnen und Schüler besser, trockener und sicherer möglich sein.

Abschluss der Straßenbauarbeiten im Oberfeld

Die budgetmäßig größte Baustelle im Jahr 2024 waren die Straßensanierungen in der Nelkenstraße, Pro-Juventute-Straße und Rosenstraße. Nach zweimaliger Ausschreibung (die Angebote der ersten, nicht-öffentlichen Ausschreibung lagen deutlich über den Schätzkosten), konnte heuer das Vorhaben endlich umgesetzt werden.

Wir haben uns dabei bemüht, auf die Wünsche der Anrainer betreffend der Ausgestaltung der Nebenflächen, Parkplätze und Rabatte im öffentlichen Straßenraum Rücksicht zu nehmen. Jeden Mittwoch konnte ich mich im Rahmen der Baubesprechungen selbst davon überzeugen, dass die Sanierung reibungslos verläuft und es kaum Themen mit den Nachbarn gab. Im Zuge der Arbeiten haben wir auch eine Glasfaserleitung durch A1 mitverlegen lassen.



Straßenbauarbeiten Oberfeld

Ich denke, alles in allem kann sich das Ergebnis sehen lassen! Ich bedanke mich bei den Anrainern für das Verständnis für die erforderlichen Bauarbeiten und hoffe, dass auch Sie mit den drei neuen Straßenzügen eine Freude haben.

**Elektroinstallationen
Elektroheizungen
Blitzschutz
Alarmanlagen
Verkabelungen**

ELEKTRO SABO

ELEKTRO SABO GMBH
3433 Königstetten
Wienerstraße 37

02273/2234

www.elektro-sabo.at

Die cleveren Immobilienmakler®

Lassen Sie Ihre Immobiliensorgen „meine Sorgen sein“.
Laden Sie mich zu einer Tasse Kaffee ein
-den Kuchen bringe ich mit-
und ich freue mich darauf, Sie persönlich kennen zu lernen.

Gemeinsamen finden wir sicher den richtigen Weg,
damit Sie zu Ihrer Wunschimmobilie kommen oder
wie wir bestmöglich Ihre Immobilie vermarkten.

Um
Häuser
besser

Helga Grasl 0699/143 12 858

www.UmHaeuserBesser.at

Um
Häuser
besser

Parkbad

Der Saisonbeginn für das Parkbad war nicht gerade be- rauschend. Der Sommer ist aber angekommen und Ab- kühlung wird dementsprechend geschätzt. Insbesondere für unsere Kinder und Jugendlichen beweist das Parkbad wieder seinen Wert als Freizeitparadies und Kommunika- tionsdrehscheibe. Für viele Kinder auch die erste Mögliche- keit mit Schwimmübungen zu beginnen. Sicher finden auch Erwachsene die Chance für Sport und Ruhe. Leider sind uns manchmal Kapazitätsgrenzen gesetzt. An Spit- zentagen müssen wir richtige Schwimmsportler auf Rand- zeiten verweisen. Dennoch nützen wir unser kleines Ju- wel als Freizeitpark im Sommer.



Parkbad Königstetten



Geschäftsführender
Gemeinderat
Walter Grabler

Friedhöfe

In letzter Zeit bin ich öfter nach dem Status von unserem „alten Friedhof“ gefragt worden. Dazu einmal der juristische Status. Der Friedhof gilt als gesperrt, nicht aufge- lassen! Das hat einerseits zur Folge, dass keine Friedhofs- gebühren eingehoben werden und keine Bestattungen mehr stattfinden dürfen. Andererseits aber, dass jene, die die Gräber pflegen, auch für die (Stand-) Sicherheit der Grabdenkmäler zuständig sind.

Unser „alter Friedhof“ ist seit fast 50 Jahren gesperrt und dürfte rein juristisch gesehen jederzeit aufgelassen werden. Aber gleich vorweg: davon ist derzeit keine Rede. Es werden noch verhältnismäßig viele Gräber betreut. Es ist nach so langer Zeit manchmal schwierig, verantwortliche Grabpfleger zu finden. Daher übernehmen Arbeiter vom Bauhof die notwendigsten Pflegearbeiten und vor allem den Blick auf die Sicherheit. Bei Gefahr in Verzug werden Grabsteine, an deren Standsicherheit gezweifelt wird, ab- gebaut. Dann wird auf diese Grabstätten hingewiesen, eventuelle Betreuer möchten sich mit der Friedhofsver-



„Alter Friedhof“ Königstetten

waltung in Verbindung setzen. Wenn Sie Hinweise zu Gräbern geben können, bin ich dafür dankbar. Wenn Sie selbst ein Grab pflegen und nicht weiter betreuen möch- ten, dann bitte ich Sie ebenso, sich mit der Friedhofsver- waltung am Gemeindeamt in Verbindung zu setzen. Für den Herbst ist wieder eine Aktion geplant, bei der aufge- lassene Gräber kostenlos von der Gemeinde entfernt wer- den. Der Friedhof soll uns so noch lange als kleine, ruhige Oase erhalten bleiben und nicht unkontrolliert verfallen.

Wenn Sie Anregungen oder Fragen haben freue ich mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Gerne hilft Ihnen unser Team am Gemeindeamt weiter.

Für den Ausschuss Parkbad und Friedhof: Walter Grabler, Telefon: +43 650 5700 965, E-Mail: walter.grabler@aon.at



www.landtechnik-tobias.at

LANDTECHNIK FACHBETRIEB mit Verkauf und Service

- ✓ Traktoren, Land- und Forstmaschinen
- ✓ Fachgerechte u. kompetente Beratung ✓ Ersatzteilbesorgung
- ✓ Reparaturen von Traktoren, Anhängern oder sonstigen Maschinen
- ✓ §57a Gutachten (Pickerl) Prüfstelle

Unsere Partner



uvm.



Erneut „Goldener Igel“ für Königstetten



Geschäftsführende
Gemeinderätin
Michaela Eichinger

Für die naturnahe und rein ökologische Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen im vorigen Jahr zeichnet die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ jährlich Gemeinden mit dem „Goldenen Igel“ aus.

Diese höchste Auszeichnung der NÖ-Umweltbewegung wird jenen Gemeinden in Niederösterreich zuteil, die im Vorjahr die Kriterien von „Natur im Garten“ – kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie Torf – zu 100 % erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterzogen haben. Sie leisten so einen wesentlichen Beitrag zum Umwelt-, Arten- und Klimaschutz in Niederösterreich.



Bgm. Ing. Roland Nagl, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner,
GGR Michaela Eichinger und Gemeindegärtner Florian Paar

© „Natur im Garten“ / R. Herbst

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Die Auszeichnung mit dem ‚Goldenen Igel‘ ist als klares Bekenntnis zu den Kriterien von ‚Natur im Garten‘ zu verstehen. Durch ökologische Gestaltung und Pflege fördert Königstetten attraktive Grünflächen und macht die Gemeinde für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter. Dank des Engagements der Gemeinden sowie der Menschen, die dort leben, ist Niederösterreich das ökologische Gartenland Nummer 1 in Europa.“ Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung!

Aktion „Blühendes Niederösterreich“



Blumenbeet im Schlosshof

© Michaela Eichinger

Die Initiative Blühendes Niederösterreich wird in Zusammenarbeit der Landwirtschaftskammer NÖ, Wirtschaftskammer NÖ, dem Land NÖ und den Gärtnern NÖ durchgeführt. Wenn wieder in Niederösterreichs Gemeinden gepflanzt, gejätet und der grüne Daumen unter Beweis gestellt wird, dann erblüht das Land. Dabei zeigte sich einmal mehr, wie wertvoll Pflanzen für das Ortsbild und die Wohlfühlatmosphäre sind.

Im Rahmen der Initiative Blühendes Niederösterreich werden die Gemeinden mit der schönsten Blumenpracht vor den Vorhang geholt und ausgezeichnet. Wir freuen uns sehr, dass wir im Mostviertel den 5. Platz belegen konnten!

www.ptacek.at
ptacekinstallationen@aon.at

PTACEK

INSTALLATIONEN GmbH



3433 KÖNIGSTETTEN
Kirchengasse 36

Tel. 02273 / 51 52



**Schenken auch Sie Ihr Vertrauen
einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!**

- Badrenovierung von A–Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Zertifizierter Wärmepumpeninstallateur
- Pellets-, Solar- u. Alternativenergieanlagen
- Organisation sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!

FUER Königstetten – „Wiedergeburt“ einer guten Idee

Die Umweltgruppe FUER ist seit über 30 Jahren ein fester Bestandteil des Königstettener Gemeindelebens. Der Name bedeutet nicht nur, dass sich die FUER eben „für“ Natur und Umwelt einsetzt, sondern stammt von Gründer, Altbürgermeister Dieter Heindl und ist die Abkürzung für „Freiwillige Umwelt-Erhaltung und -Rettung“. Der ursprüngliche Gründungsbeschluss des Gemeinderats sah für die neue Gruppe als Organisationsform eine Institution der Gemeinde vor und hatte sich die Freiwillige Feuerwehr zum Vorbild genommen. Diese Idee einer überparteilichen Gruppe, die Umweltthemen außer Streit stellen sollte, hat viele Jahre bestens funktioniert. Doch seitdem hat sich gesellschaftlich viel verändert. Vor 30 Jahren hat kein Mensch Sicherheitsgurte im Auto oder Helme beim Fahrradfahren verwendet, und wenn sich wer auf einem Weg verletzt hat, hat er sich daheim einen kalten Umschlag gemacht – heute ruft er womöglich seinen Rechtsanwalt an. Wir mussten uns also Gedanken machen, ob unsere Organisationsform den neuen Anforderungen noch gewachsen ist. Und dabei hat sich schnell herausgestellt, dass es höchste Zeit ist, der FUER eine angepasste Rechtsform zu geben. Und so ist seit heuer die FUER ein „ganz normaler“ Verein.

Was hat sich dadurch geändert? Für die Aktiven viel, insofern als sie nun bei Arbeiten für den Verein rechtlich abgesichert sind. Für alle, die einfach fallweise an Aktivitäten der FUER teilnehmen wollen, eigentlich nichts. Unsere Themen



Die Umweltgruppe FUER mit VertreterInnen der Gemeinde

sind gleichgeblieben, und das gilt auch für unsere Arbeit. Umweltbildung und der Einsatz für die Natur stehen nach wie vor im Fokus. Auch die enge Bindung zur Gemeinde soll im gegenseitigen Interesse bleiben. Die AnsprechpartnerInnen sind ebenfalls weitgehend unverändert: Der Vereinsvorstand besteht aus Dr. Gertraud Grabherr (Obfrau), Mag. Marion Pass (Obfrau-Stv.), Mag. Evamaria Supper (KassiererIn), Doris Dellmour (KassiererIn-Stv.), Mag. Katrin Schützenauer (Schriftführerin), Mag. Dr. Katharina Schwanda (Schriftführerin-Stv.) und den Rechnungsprüfern Christoph Reichel und Ing. Roland Nagl. Ganz neu ist nur, dass man nun bei uns ganz offiziell Mitglied werden kann – um wohlfeile 10 Euro jährlich ist man dabei! Wir freuen uns auf neue Mitglieder und auf viele weitere erfolgreiche Jahre.



**INDIVIDUELLE PLANUNG
FÜR JEDES PROJEKT**



KLIMART
KÄLTE · KLIMA · ELEKTROTECHNIK

- ❄ **Klimaanlagen**
- ❄ **Wärmepumpen**
- ❄ **Photovoltaikanlagen**
- ❄ **Kühl- & Tiefkühlzellen**
- ❄ **Industriekältesysteme**

Anlagenbau Service Reparatur
www.klimart.at

02273 / 29 430 | office@klimart.at
Wienerstraße 48 | 3433 Königstetten

Ausflug auf die Burg Kreuzenstein und in den Wildpark Ernstbrunn



Geschäftsführende
Gemeinderätin
Susanne Chladek

Am Donnerstag, den 11. Juli trafen wir uns wieder zum alljährlichen Kultur- ausflug im Rahmen des Königstettener Ferienspiels. 33 Kinder und 9 Erwachsene genossen den herrlichen Sommer- tag. Wir fuhren zur **Burg Kreuzenstein** und begaben uns gemeinsam auf eine spannende Reise durch die Jahrhun- derte. Während der interessanten Führung konnten wir die Welt des Mittel- alters hautnah erleben. Die kleinen Burgherren und Burgfräuleins waren begeistert und erkundigten sich immer wieder interessiert um genauere Informatio- nen über das Leben in diesen Zeiten. Danach fuhren wir in den **Wild-**



Ausflug Burg Kreuzenstein

park Ernstbrunn, wo wir uns zu Mittag in der Hexenküche stärkten. Schon dort kamen wir zahlreichen Tieren ganz nahe. Dann verbrachten wir den Rest des Nachmittags im großen Freigelände des Wildparks. Es war sehr heiß und die Trinkflaschen wurden oft befüllt. Alle Kinder erhiel- ten ein Tierfutter Sackerl. Dieses wurde eifrig genutzt, um den Tieren Gutes zu tun. Es war ein absolut schönes Er- lebnis und es hat allen viel Spaß gemacht.



Ferienaktion in der Bibliothek

Am Montag, den 15. Juli wurde die Bibliothek gestürmt. Wir freuten uns sehr über den großen Andrang an inter- essierten Kindern, die eifrig die Rätsel der Schnitzeljagd lösen wollten, wunderschöne und sehr kreative Lesezei- chen bastelten und das Vorlesen diverser Kinderbücher genossen. Selbstverständlich durften danach Bücher, zum Selbstlesen in den Ferien, ausgeliehen werden. Das An- gebot in der Bibliothek ist erheblich angewachsen, und es gibt für jedes Alter neue Bücher.

Die Öffnungszeiten werden in Zukunft noch erweitert. Im Moment ist jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Unsere offenen Bücherregale stehen zusätzlich während der Öffnungszeiten des Bürgerservices am Gemeindeamt zur Verfügung. Sie können auch auf diesem Wege Bücher von der Bibliothek retournieren. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Stöbern nach neuen Büchern und beim Lesen.



Ferienspiel Bibliothek

SABINE ASSMANN-BIEDER

JAHRESAUSGLEICH
BUCHHALTUNG
LOHNVERRECHNUNG



Bilanzbuchhalterin
nach BibuG

Wiener Straße 32
3433 Königstetten
T: 0676 330 36 84
sab-buchhaltung@aon.at



EGG-CO® www.egg-co.at

Eggenfellner Ingenieur-Consult GmbH
 Technisches Büro für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
 Weidlinger Straße 17/8 | 3400 Klosterneuburg
 M 0664 426 70 78 T+F 02243 30 361 E michael@egg-co.at



Herzlich willkommen im Wirtshaus am Ende der Serpentine.....
 Unterkirchbach ☎ 02242/6263



Marienthof
www.marienthof-wien.com



Ihre Immobilien-Experten im Ort

Team Oliver Graf
0660 - 668 47 06

RE/MAX

ograf@remax-dci.at
remax.at



Selbstbestimmung im Alter

Immer wieder kommt im familiären Umfeld das Thema auf, wie man dem Partner oder den Eltern in schwierigen Lebensphasen (wie etwa der Geschäftsunfähigkeit oder fehlender Mobilität) mit Erledigungen behilflich sein kann. Wichtig ist hier vor allem der Grundsatz, dass sich die ältere Generation nicht „bevormundet“ fühlt, aber auch die jüngere Generation bei Vertretungshandlungen flexibel und zugleich rechtlich abgesichert ist.

Eine reine „**Vorsorgevollmacht**“ ist oft nicht ausreichend, weil sie ja nur dann wirksam wird, wenn der Vollmachtgeber geschäftsunfähig ist. Was aber geschieht, wenn man zwar voll geschäftsfähig, aber nicht mobil ist? Für diesen Fall ist daher eine spezielle Vollmacht mit sofortiger Wirkung erforderlich, um etwa Bankgeschäfte, Behördenwege oder Arztgespräche delegieren zu können. Im Falle der Geschäftsunfähigkeit kann sie dann *auch* als Vorsorgevollmacht weiter gelten. Ich nenne das „**Generationenvertrag**“, ein familieninterner „Pakt“ also, mit dem man für alle Fälle vorbereitet ist. Die Inhalte einer solchen Vertretungsregelung sind im Zuge der Errichtung natürlich eingehend zu besprechen. Weiters kann es im Sinne der Selbstbestimmung hilfreich sein, wenn für eine ältere Person eine **Patientenverfügung** vorhanden ist – dies auch im Sinne der Entlastung von Angehörigen.

DR. SUSANNE FREYER, Rechtsanwältin, 3424 Zeiselmauer, Siegfriedgasse 24/1.

Tel: 01 513 52 68; mail: kanzlei@freyer.at



Geschäftsführende
Gemeinderätin
Sonja Huspeka

First Responder

In medizinischen Notfällen wird in Österreich die Rettungskette aktiviert. Dabei werden auch die sogenannten First Responder alarmiert. Sie sind Ersthelfer, die parallel zum Rettungsdienst zum Einsatz kommen, wenn in ihrer Nachbarschaft Hilfe gebraucht wird.

Ziel ist es, die Zeit zwischen dem Notfall und dem Eintreffen der Rettungskräfte zu verringern. Um im Einsatz optimal ausgerüstet zu sein, erhält jeder First Responder einen speziell ausgestatteten Rucksack.

Wir freuen uns, Herrn Kevin Leinwather, Sanitäter beim Roten Kreuz mit einem solchen Rucksack ausstatten zu dürfen. Die Übergabe fand am 5.7.2024 durch GGR Sonja Huspeka im Schlosshof Königstetten statt.



GGR Sonja Huspeka und Sanitäter Kevin Leinwather

Kaffeeplauscherl „Gemütlich miteinander“



Unser Kaffeeplauscherl findet jeden 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

Unsere nächsten Termine sind:
19.09. und 17.10.2024

Der Weg hin und retour ist vielleicht zu anstrengend – nutzen Sie unser Abholservice – Anmeldungen unter Tel. 02273/2223 25

Wir freuen uns auf euch!

GESUNDE
GEMEINDE 

Yoga-Kurs

Ab September startet wieder der Yoga-Kurs mit Margit Wieshaupt.

Dauer pro Einheit: 90 Minuten

Kosten: Eur 14,-

10er Block: Eur 125,-

Ort: Turnsaal Kindergarten Wipfingerstraße
(Eingang links über Parkplatz), immer montags

Bei Interesse bitte direkt bei Frau Wieshaupt unter
Tel. +43 664 875 65 27 melden.

GESUNDE
GEMEINDE 

Ideenkist'l Gesunde Gemeinde

Der nächste offene Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Königstetten findet am Dienstag, den **01. Oktober 2024** um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde statt. Sie sind herzlich eingeladen die "Gesunde Gemeinde" mitzugestalten, indem Sie Ihre Ideen und Projekte rund um die körperliche und mentale Gesundheit vorstellen.

Vortrag Lebensfreude Mag^a. Natalia Ölsböck am 26.09.2024

LEBENSFREUDE IST (D)EINE ENTSCHEIDUNG

Was ist Lebensfreude überhaupt? Wie fühlt sich Lebensfreude an? Wann bzw. wobei erlebe ich Lebensfreude?

Lebensfreude kennt viele Ausdrucksformen. Wir sind zufrieden, glücklich, energiegeladen, euphorisch. Sie kann sich aber auch wie ein ruhiger, tiefer See anfühlen. Die wichtigste Frage ist jedoch: Wie kann ich meine Lebensfreude aktivieren?

Dazu beleuchten wir folgende Aspekte:

- Lebensfreude als wichtige Ressource
- Die Welt der Gedanken
- Gefühle- und wie sie uns leiten
- Auf den Körper hören
- Freude miteinander erleben und teilen

Referentin: Mag^a. Natalia Ölsböck
Wann: 26.09.2024 - 19.00 Uhr
Dauer: 90 Minuten
Wo: Sitzungssaal Schlosshof, Hauptplatz 1
Eintritt frei!

Der Letzte Hilfe Kurs

Ein wichtiges Thema liegt uns am Herzen, da es uns **ALLE** irgendwann betrifft – uns selbst, unsere Angehörigen, Freund*innen und Bekannten: das Sterben.

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos und unsicher. Der Letzte Hilfe-Kurs richtet sich ganz bewusst an alle Menschen und befasst sich mit den Wünschen, Problemen und Bedürfnissen von Menschen in der letzten Lebensphase. Was kann ich tun? Welche Hilfsangebote gibt es? Wie kann ich den An- und Zugehörigen begegnen?

Der Kurs widmet sich folgenden Schwerpunkten:

- Sterben ist ein Teil des Lebens
- Vorsorgen und Entscheiden
- Leiden lindern
- Abschied nehmen

Zusätzlich wird über Unterstützungsmöglichkeiten und Einrichtungen im Umkreis informiert, und es ist abschließend genügend Zeit für Fragen der Teilnehmer*innen eingeplant. Anmeldung unter:
gemeindeamt@koenigstetten.gv.at

Nudel-Kochkurs Daniela Luchner am 22.10.2024

Nudeln selber machen ist keine Hexerei – und es zahlt sich aus! Wir bereiten gemeinsam verschiedene Nudelteige zu, formen allerlei Nudeln und lassen es uns im Anschluss gut schmecken. Zwischen Tagliatelle, bunten Farfalle, hübschen Kräuter-Nudelblättern und Kärntner Kasnudeln kommt der gemeinsame Spaß ganz bestimmt nicht zu kurz. Ganz nebenbei gibt's praktische Tipps und gute Rezepte für daheim. Wir arbeiten mit regionalem Mehl der Langer Mühle in Atzenbrugg.

Wann: 22.10.2024 18.00 – 21.00 Uhr
Wo: Kindergarten II
Johann Gruber Promenade 10

Unkostenbeitrag pro Teilnehmer Eur 15.-
Bezahlung bei Anmeldung oder Überweisung auf das Konto (Iban AT24 1500 0009 0114 3065) lautend auf Marktgemeinde Königstetten
Bitte Tupper-Geschirr o.ä. mitnehmen.

Anmeldung:

Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, bitte um Anmeldung am Gemeindeamt unter Tel. 02273/2223-25 oder E-Mail: gemeindeamt@koenigstetten.gv.at



Wir gratulieren...



Frau Zaezilia Hörmannstorfer zum 85. Geburtstag.



Frau Valerie Biegler zum 95. Geburtstag.
Leider ist Frau Biegler zwischenzeitlich verstorben –
unsere aufrichtige Anteilnahme!



Frau Erika Nagl zum 85. Geburtstag.

pb Pittel+Brausewetter
www.pittel.at
Porschestraße 15, 3430 Tulln
Tel.: 050 828-3700, Fax: DW-3790
tulln@pittel.at

 **BUILD!** Photovoltaik
Wärmepumpe
Tiefenbohrung
Brunnenbau

   www.build.at 3441 Judenau, Gewerbeparkstraße 8

 **Maklerin aus Leidenschaft**
Renata Schönbauer, akad. IM
Immobilienunternehmerin

Ich freue mich auf ein Kennenlernen, um auch Sie mit Leidenschaft und Freude bei der erfolgreichen Vermarktung zu unterstützen.

IMMOBILIEN RICHTIG VERKAUFEN
Ich berate Sie kostenlos -> 0699/11 51 92 11

3423 St. Andrä-Wördern | Greifensteiner Str. 93
www.meinemaklerin.at | www.remax.at | rschoenbauer@remax-dci.at

 **Erfolg durch Vertrauen!**

Handwerkerbonus

Für alle Handwerkerleistungen ab 1. März 2024 –

- Förderhöhe mindestens 50 Euro
- maximal 2.000 Euro pro Person und Wohneinheit 2024
- maximal 1.500 Euro pro Person und Wohneinheit 2025

Was wird gefördert?

- Der Handwerkerbonus ist ein finanzieller Anreiz für Handwerksleistungen im privaten Wohn- und Lebensbereich.
- Gefördert werden Arbeitsleistungen von Handwerkern im eigenen Zuhause, z.B. Ausmalen, Kücheneinbau, Fliesenlegen, usw.
- Auch Arbeitsleistungen im Zusammenhang mit dem Hausbau, bzw. der Wohnraumschaffung sind umfasst.
- Gefördert werden Handwerkerleistungen rückwirkend ab dem 1. März 2024 bis zum 31. Dezember 2025.
- Es gibt zwei Förderperioden, nämlich Kalenderjahr 2024 und 2025. Im Kalenderjahr 2024 gilt eine Förderobergrenze von 2.000 Euro pro Jahr und Wohneinheit. Im Jahr 2025 gibt es eine Obergrenze von 1.500 Euro pro Person und Wohneinheit. Es stehen 300 Millionen Euro zur Verfügung.
- Ein wesentliches Merkmal des Handwerkerbonus ist die Möglichkeit, mehrere Rechnungen in einem Antrag zusammenzufassen, was die Antragstellung erleichtert.
- Rechnungen haben die Arbeitsleistung gesondert auszuweisen und sind unbedingt aufzubewahren.

- Eine Kombination mit anderen Förderungen auf Länder- und Bundesebene ist nicht möglich

Wie kann der Antrag gestellt werden?

- Die Antragsphase für den Handwerkerbonus startet am 15. Juli 2024. Anträge können für Arbeiten eingereicht werden, die seit dem 1. März 2024 durchgeführt wurden.
- Die Beantragung erfolgt online über die Website handwerkerbonus.gv.at. Die Abwicklung übernimmt die Buchhaltungsagentur des Bundes (BHAG) im Auftrag des BMAW.
- Über eine Antragsmaske müssen nur wenige Daten bekannt gegeben werden. Zur Identifikation des Antragstellers ist die Anmeldung mittels ID Austria oder das Hochladen eines gültigen Lichtbildausweises notwendig.

Zudem wird es möglich sein, in Vertretung für jede Person den Antrag mit den notwendigen Dokumenten einzureichen.

Sollten Sie Hilfe benötigen, bekommen Sie Unterstützung von unseren Damen im Bürgerservice während der Öffnungszeiten (Mo/Mi/Fr 08.00 – 12.00 Uhr und Mi 17.00 – 19.00 Uhr)

Bürgerservice

Gemeindeamt

Hauptplatz 1, 3433 Königstetten

Amtsstunden

Mo, Mi, Fr: 08.00 - 12.00 Uhr
Mi: 17.00 - 19.00 Uhr

Tel. 02273/2223, Fax: 02273/2223-20
gemeindeamt@koenigstetten.gv.at
www.koenigstetten.gv.at

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Königstetten,
Hauptplatz 1, 3433 Königstetten

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Roland Nagl
Fotos: eigenes Bildmaterial, zur Verfügung gestellt
Layout, Satz: www.eichingerdesign.at
Druck: Riedeldruck GmbH



Zerstörungsfreie LECKORTUNG
Rohmetzüberwachungsanlagen
Elektronik - Entwicklung

A 3433 Königstetten , Wienerstraße 47 a
Tel: 02273 2151 , Fax: DW 21
Messwagen 0676 381 20 81
email: nagl.metech@aon.at



A-3441 Freundorf, Strassfeld 4
Telefon: +43(0)2274 7850
www.raschbacher-metalltechnik.at
office@raschbacher-metalltechnik.at



Wir begrüßen

Fabian

Eltern: Jasmin Lotz u. Christoph Schranz



Wir gedenken

Biegler Valerie
Hilda Nagl
Gertrude Brand
Dr. Astrid Keil
Christine Rupp



Ausg'steckt ist

September 2024

29.8. – 18.9. Willach

Oktober 2023

10.10. – 23.10. Willach

24.10. – 31.10. Hemmelmayer



Veranstaltungskalender

► September 2024

- 1.9. Radsternfahrt, KEM, Parkbad
- 4.9. Stammtisch für pflegende Angehörige
Gesunde Gemeinde, Sitzungssaal, 17.00-19.00 Uhr
- 7.9. 150 Jahrfeier FF Königstetten, Feuerwehrhaus
- 7.9. Kinder u- Jugendclubmeisterschaft, Tennisplatz
- 8.9. 150 Jahrfeier FF Königstetten, Feuerwehrhaus
- 8.9. Kinder u- Jugendclubmeisterschaft, Tennisplatz
- 9.9. KEM & KLAR Stammtisch, KEM & KLAR Stammtisch
- 15.9. Wallfahrt nach Frauenhofen, Pfarre, 13.00 Uhr
- 15.9. Kanutour Stockerauer Au, FUER, 15.30 Uhr
- 19.9. Kaffeeplauscherl, Gesunde Gemeinde,
Sitzungssaal, 15.00-17.00 Uhr
- 20.9. Spielplatzfest, Kinderfreunde,
Spielplatz Göttweiger Gasse, 15.00 Uhr
- 21.9. Bezirksmusikfest, BAG / Blasmusik, Ernstbrunn
- 22.9. Jubelpaarmesse, Pfarre, Pfarrkirche, 9.30 Uhr
- 26.9. Vortrag Lebensfreude, Gesunde Gemeinde
Sitzungssaal, 19.00 Uhr
- 28.9. Mahd der Küchenschellenwiese, FUER,
Treffpunkt Tieffeldgasse, 10.00 Uhr

jeden Mittwoch 17.00 Uhr Damenturnen
(ausgen. Schulschließtage) in der Volksschule

► Oktober 2023

- 1.10. Ideenkist'l Gesunde Gemeinde, Sitzungssaal, 19.00 Uhr
- 2.10. Stammtisch für pflegende Angehörige
Gesunde Gemeinde, Sitzungssaal, 17.00-19.00 Uhr
- 4.10. Letzte Hilfe Kurs, Sitzungssaal, 17.00 Uhr
- 5.10. 18. Herbstlauf, Alpenverein, Sportplatz, 11.00 Uhr
- 6.10. Erntedankfest, Pfarre, Weinpresse, 9.15 Uhr
- 6.10. Blumenprämierung der schönsten Blumen der Gemein-
de, Verschönerungsverein, Weinpresse, 9.15 Uhr
- 10.10. Abschluss-Mixed-Einladungsturnier, Tennisplatz
- 11.10. Kleidersammlung Pfarre, Pfarrheim, 16.00 Uhr
- 12.10. Kleidersammlung Pfarre, Pfarrheim, 10.00 Uhr
- 12.10. Kulturveranstaltung Heinz Marecek, Stalltheater
- 13.10. Pilzökologische Exkursion, FUER, 14.00 Uhr
- 17.10. Kaffeeplauscherl, Gesunde Gemeinde,
Sitzungssaal, 15.00-17.00 Uhr
- 20.10. Weltmissionssonntag, Pfarre, Pfarrkirche, 9.30 Uhr
- 22.10. Nudel Kochkurs, Kindergarten II, 18-21.00 Uhr
- 26.10. Konzert der Jugendkapelle, Blasmusik
Musikerheim, 15.00 Uhr

jeden Mittwoch 17.00 Uhr Damenturnen
(ausgen. Schulschließtage) in der Volksschule


 St. Andrä-Wördern • Zeiselmauer-Wolfpassing • Muckendorf-Wipfing • Königstetten • Tulbing

01. September

Freier Eintritt im
Parkbad Königstetten!

Die Marktgemeinde Königstetten lädt alle Teilnehmer:innen, die in zumindest 3 KEM-Gemeinden waren, ins Parkbad ein und spendiert einen kleinen Snack.

RAD

Sternfahrt

Treffpunkte jeweils um 13:30 Uhr

St. Andrä-Wördern:	Gemeindeamt
Zeiselmauer-Wolfpassing:	Kirchenplatz Zeiselmauer
Muckendorf-Wipfing:	Gemeindeamt
Königstetten:	Parkplatz der Tennisplätze
Tulbing:	Veranstaltungszentrum



Ziel: Parkbad Königstetten ca. 15:00 Uhr
Infos/Routen/Voranmeldung: radsternfahrt.tullnerfeld-ost.at

Wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme!

Um Voranmeldung unter radsternfahrt.tullnerfeld-ost.at wird gebeten. Bei schlechtem Wetter wird die Radsternfahrt verschoben.
Klima- und Energiemodellregion Tullnerfeld OST, DI Rupert Wychera, 0664 345 44 51, Mail: lam@tullnerfeld-ost.at, Web: www.tullnerfeld-ost.at

ALLGEMEINE HINWEISE
Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Kinder unter 12 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen und mit Helm. Eltern haften für ihre Kinder. Bitte um Einhaltung der STVO. Bei dieser Veranstaltung werden auch Fotos gemacht, welche für die KEM-Homepage und Facebook-Seite sowie für Artikel in Gemeindezeitschriften und Regionalmedien genutzt werden können. Mit der Teilnahme erfolgt die Erzielung zur unentgeltlichen Veröffentlichung. Wir ersuchen um Mitteilung, wenn Sie damit nicht einverstanden sind.



INSTALLATIONEN
BRUNNENBAU
GESMBH

Karl Loeschl

seit 1905

3433 KÖNIGSTETTEN
Tulbinger Straße 10
Tel: 02273 - 7231
office@loeschl.at

3001 MAUERBACH
Kreuzbrunn 8
Tel: 01 - 979 13 90
www.loeschl.at